

## **Bericht über die Zeremonie zur Übergabe der Zertifikate über die Ausbildung und der beruflichen Grundausstattungen an die vierte Gruppe von Auszubildenden**

Am 11. Mai 2019 fand in Banéghang, unweit des Marktes der Kooperative Banéghang, die Zeremonie zur Übergabe der Abschlusszertifikate und der beruflichen Grundausstattungen an die vierte Gruppe von Auszubildenden des Projekts „Jugend von Bansoa“ statt.

Die Zeremonie war öffentlich, da der Markttag mit vielen Neugierigen, aber auch mit Verwandten und Freunden der Nutznießer des Projekts sehr gut besucht war.

Die Versammlung der Teilnehmer war für 8 Uhr morgens geplant. Bereits um 9 Uhr war der Raum gefüllt mit Gästen und auch einigen Neugierigen, die an den Fenstern und am Haupteingang des Raumes standen.

Der Stromausfall, den das Dorf seit fast zwei Wochen durchmacht, hatte uns veranlasst, einen Generator zu mieten, um die Geräte zu versorgen, mit deren Hilfe zu diesem Zeitpunkt Musik spielte.

Die Zeremonie findet in zwei Phasen statt.

In Erwartung der Ankunft der administrativen und traditionellen Würdenträger wurden die Anwesenden von zwei Persönlichkeiten unterhalten, die wir zu dieser Zeremonie eingeladen hatten.

Zunächst sprach Frau Nicole NGOUMOUA, Abteilungsleiterin im Sozialdienst der Armee von Dschang. Sie sprach über die Autonomie der Frauen im Allgemeinen und der Landfrauen im Besonderen.

Anschließend sprach der Berater für Projektmanagement, Bruce NIENIE, ebenfalls aus Dschang, zu der Menge, insbesondere zu den Jugendlichen, über die Folgen beruflicher Instabilität. Abschließend forderte er die jungen Absolventen auf, sich in ihren gewählten Berufen zu behaupten.

Der dritte Vortrag zum Abschluss dieser ersten Phase der Zeremonie konzentrierte sich auf Sexualerziehung. Dies geschah durch den Projektkoordinator selbst. Alle diese Gespräche wurden in die lokale Sprache übersetzt, so dass jeder sie verstehen konnte.

Die zweite Phase der Zeremonie begann um 11:30 Uhr. In Abwesenheit der administrativen Behörden wurde diese Phase von den traditionellen Würdenträgern von Banéghang, DUMSSEH und BAMESINTSIT, sowie von einigen Honoratioren des Dorfes gemeinsam geleitet.

Nach dem Gebet und der von den Teilnehmern gesungenen Nationalhymne begrüßte der Koordinator die Teilnehmer. Er stellte das Projekt, seine Ziele und seine Finanzierung durch die Freunde von Berlin einerseits und den Beitrag der Eltern (15%) andererseits vor. Diese vierte Gruppe besteht aus dreizehn Ausgebildeten: vier Motorradmechaniker, zwei Näher, einer Fachkraft im Hotel- und Gaststättengewerbe, und sechs Friseure – insgesamt vier Jungen und neun Mädchen.

Nach dieser Präsentation wurde das Wort erteilt an zwei Ausbilder, zwei Auszubildende, zwei Eltern und den Chef von Banéghang, die diese Initiative in ihren Reden lobten und insbesondere den Freunden von Berlin ihren Dank aussprachen. Am Ende ihrer Ausführungen schritten wir zur Übergabe der Zertifikate und der beruflichen Grundausstattungen an die Absolventen.

Die Zeremonie endete mit einer Erfrischung, gefolgt von Feierlichkeiten sowohl am Ort der Zeremonie als auch in den Häusern einiger Eltern.

NB

Die Abrechnungsunterlagen werden mit dem Finanzbericht für den Zeitraum der Monate 13 bis 19) übermittelt.

Geschehen zu Bansoa am 13. Mai 2019

Der Koordinator

NIENIE André

*Sinngemäße Übersetzung aus dem Französischen: Hans Kröner*

---

### Einige Fotos:





Video (90 Sekunden):

[www.intervoc.de/bansoa/Video/2019-05-11-Video.mp4](http://www.intervoc.de/bansoa/Video/2019-05-11-Video.mp4)